

4. Einige deliktspezifische Besonderheiten bei Durchsuchungen

Hier werden neben den allgemeinen Grundsätzen der Vorbereitung und Durchführung von Durchsuchungen deliktspezifische Besonderheiten herausgearbeitet mit dem Ziel, die Durchsuchung zielgerichteter, effektiver und erfolgreicher zu gestalten und damit die Aufklärung, Aufdeckung und Beweisführung begangener sowie die Verhinderung geplanter Straftaten wesentlich zu beeinflussen. Gleichzeitig sollen Anregungen gegeben werden, um zum Teil noch vorhandene Routine zu überwinden und Reserven in der Taktik und Methodik von Durchsuchungen zu erkennen, um insgesamt durch eine spezifische und auf die Deliktart ausgerichtete Untersuchungshandlung eine höhere Wirksamkeit zu erreichen.

Dabei erheben die in dieser Broschüre herausgearbeiteten Besonderheiten der Durchsuchung zu speziellen Delikten keinesfalls Anspruch auf Vollständigkeit und tragen auch keinen Rezeptcharakter. Sie stellen aber, z. B. in Verbindung mit den deliktspezifischen Besonderheiten der Anzeigenaufnahme,³² eine Denk- und Untersuchungshilfe dar.

Zu den spezifischen Besonderheiten der Durchsuchung bei Transportgutdiebstählen und Kraftfahrzeugdelikten wird auf die Arbeiten von Böhme, Transportgutdiebstähle — Teil I und II — und F o r k e r, Kraftfahrzeugdelikte, verwiesen.

4.1. Eigentumsdelikte (Einbruchsdiebstähle)

Eigentumsstraftaten unterschiedlichster Erscheinungsformen sind in bedeutendem Maße am Gesamtanfall der Kriminalität beteiligt. Neben den bei allen Straftaten mehr oder weniger hohen ideellen Schäden kommt es im Bereich dieser Straftatenkategorie zu erheblichen materiellen Schäden in der gesellschaftlichen, volks-